



Presseinformation 20.09.2021

Tittmoning: Viele Fragen und noch mehr Antworten

Renaturierung der Salzach: Rund 150 Besucher informieren sich bei Veranstaltung des Traunsteiner Wasserwirtschaftsamtes

Tittmoning – Einen Ausflug an die Salzach haben am vergangenen Sonntag zahlreiche Spaziergänger und Radfahrer genutzt, um sich über die Arbeit des Traunsteiner Wasserwirtschaftsamtes zu informieren. Die Behörde hat die Renaturierung der Salzach bei Tittmoning geplant: Die sogenannten No-Regret-Maßnahmen sollen den Fluss auf einer Länge von drei Kilometern aus seinem starren Ufer-Korsett befreien und für eine ökologische Aufwertung am und im Fluss sorgen. Pflanzen und Tieren sollen ansiedeln und neue Lebensräume finden.

Über Details des Vorhabens nördlich der Tittmoninger Brücke informierten Fachleute des Amtes an drei Infopunkten. Ein Angebot, das rund 150 Besucher gerne annahm. Dazu gehörten auch Bernhard Kern, Landrat im Berchtesgadener Land, die stellvertretende Altöttinger Landrätin Monika Pfriendler, Tittmonings Bürgermeister Andreas Bratzdrum und die stellvertretende Landesvorsitzende im Bund Naturschutz Bayern, Beate Rutkowski. Sie alle erfuhren unter anderem, dass die Arbeiten im Spätherbst beginnen und bis Ende 2023 dauern werden. Wichtig ist die Umgestaltung auch im Hinblick auf den Hochwasserschutz: Zusätzliche Überflutungsfläche entsteht, mögliches Hochwasser soll über die weichen Uferbereiche in die Auenlandschaft entlang der Salzach abfließen können.

Behördenleiter zieht positive Bilanz

Der bestehende Radweg Richtung Burghausen wird aufgelöst und ein Stück landeinwärts neu angelegt. Auf diese Weise kann die Radverbindung zwischen beiden Städten erhalten bleiben. Für das gesamte Projekt der Renaturierung sind etwa 2,6 Millionen Euro veranschlagt. Die Kosten tragen jeweils hälftig der Freistaat Bayern und das Land Österreich, das auf seiner Seite des Salzachufers ebenfalls Maßnahmen verwirklicht. Walter Raith, Leiter des Traunsteiner Wasserwirtschaftsamtes, blickt zufrieden auf die Informationsveranstaltung: „Wir haben viele Fragen beantwortet und konnten unsere Arbeit sowie unser Anliegen positiv vermitteln.“





Abb. 1 von links:
Landrat BGL Bernhard Kern, Bürgermeister Andreas Bratzdrum, Stellvertretende Landrätin AÖ Monika Pfrieder, Behördenleiter Walter Raith, Projektleiterin Ellinor Handelshäuser und stellvertretende Landesvorsitzende im Bund Naturschutz Bayern Beate Rutkowski



Abb. 2:
Um die vielen Schichten des Salzachufers zeigen zu können, hatten Mitarbeiter des Wasserwirtschaftsamtes Traunstein einen Schurf angelegt. Dabei wurde auch der alte Treppelweg freigelegt. Über Jahre hatte die Salzach über den Betonplatten des Weges immer wieder neuen Sand abgelagert.

Impressum:

Herausgeber:

Wasserwirtschaftsamt Traunstein
Rosenheimer Str. 7
83278 Traunstein

Telefon: +49 861 70655-0

E-Mail: poststelle@wwa-ts.bayern.de

Internet: www.wwa-ts.bayern.de

Bearbeitung:

Walter Raith

Bildnachweis:

WWA Traunstein

Stand:

20.09.2021

Diese Publikation wird kostenlos im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von den Parteien noch von Wahlwerbenden oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zweck der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zweck der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Publikation nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Publikation zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden. Bei publizistischer Verwertung – auch von Teilen – wird um Angabe der Quelle und Übersendung eines Belegexemplars gebeten.

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Die Broschüre wird kostenlos abgegeben, jede entgeltliche Weitergabe ist untersagt. Diese Broschüre wurde mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann dennoch nicht übernommen werden. Für die Inhalte fremder Internetangebote sind wir nicht verantwortlich.



BAYERN | DIREKT ist Ihr direkter Draht zur Bayerischen Staatsregierung. Unter Tel. 089 122220 oder per E-Mail unter direkt@bayern.de erhalten Sie Informationsmaterial und Broschüren, Auskunft zu aktuellen Themen und Internetquellen sowie Hinweise zu Behörden, zuständigen Stellen und Ansprechpartnern bei der Bayerischen Staatsregierung.